



Stadt Halle (Saale)
Geschäftsbereich Kultur und Sport

19.01.2018

Beschlusskontrolle zur Sitzung des Hauptausschusses am 18.10.2017
Anfrage Frau Dr. Bergner zur Leopoldina
TOP: 9.3

Antwort der Verwaltung:

Frau Dr. Bergner wollte wissen, was die Stadt Halle (Saale) macht, um die Nähe zur Leopoldina zum Ausdruck zu bringen.

Die Stadt Halle (Saale) schätzt sich glücklich, Sitz der Leopoldina zu sein. Als ein die Politik und die Gesellschaft beratendes Expertengremium leistet sie wichtige Beiträge zu allen entscheidenden Zukunftsfragen. Seit der Sanierung gehört das geschichtsträchtige Hauptgebäude der Leopoldina am Jägerberg wieder zu den schönsten und markantesten der Stadt.

Die Zusammenarbeit der Stadt mit der Nationalen Akademie der Wissenschaften Leopoldina ist vital und geprägt vom regelmäßigen Austausch auf Führungs- und Arbeitsebenen sowie der Kooperation bei aktuellen Projekten.

So gibt es gegenwärtig Überlegungen, die Leopoldina – über die Einbindung in wissenschaftsbezogene Veranstaltungen in Halle (Saale) hinaus – in den Prozess um die Gestaltung und Vergabe des IQ-Innovationspreises einzubeziehen. Ein weiteres wichtiges Vorhaben ist das Wissenschaftsfilmfestival Silbersalz 18, in das sich die Nationale Akademie der Wissenschaften einbringt. In die Gespräche einbezogen ist zudem die Global Youth Academy, deren Geschäftsstelle 2017 von Berlin nach Halle verlegt wurde und in der mehr als 200 junge Wissenschaftlerinnen und Wissenschaftler aus der ganzen Welt vereint sind.

Zudem ist die Leopoldina in das Netzwerk „HalleThema“ aktiv eingebunden.

Dr. Judith Marquardt
Beigeordnete Kultur und Sport